



Fotos (2): TDE Mitteldeutsche Bergbau Service GmbH

TDE Mitteldeutsche Bergbau Service GmbH

Geschäftsführer

Jens Buchwald
Enrico Holland

Tätigkeitsschwerpunkte

Spezialtiefbau
Stahl- und Brückenbau
Bergbautechnik
Erd- und Wasserbau

Kontakt

TDE Mitteldeutsche Bergbau Service GmbH
Leipziger Straße 34A
04571 Rötha
www.tde-espenhain.de

Im Jahr 2015 hat die TDE Mitteldeutsche Bergbau Service GmbH im Auftrag der LMBV mit den Rüttelverdichtungsarbeiten am Ost- und Südwestufer des Concordiasees in Nachterstedt begonnen. Mittlerweile werden diese Arbeiten mittels vier Trägergeräten realisiert.

Die Aufgabe besteht darin, direkt an einen Rutschungskessel grenzende Uferbereiche zu stabilisieren. Die Rüttelverdichtung ermöglicht es, insbesondere Sand- und Kiesuntergründe nachträglich zu verdichten. Solche Verdichtungen sind speziell bei gekippten Untergründen häufig notwendig, da sie vergleichsweise locker gelagert sind. In Nachterstedt werden im Abstand von vier mal vier Metern die Stopfsäulen in einem bis zu 50 Meter breiten Streifen gesetzt. Die Tiefe beträgt bis zu 30 Meter.

Spätestens Anfang nächsten Jahres

sollen die Arbeiten vollständig abgeschlossen sein. Dann werden insgesamt etwa 420.000 Tonnen Kies in den Untergrund gestopft sein und dem Böschungsbereich den nötigen Halt geben.

Der Spezialtiefbau stellt nur eine von vielen Leistungen dar, die die TDE anbietet. Das vielseitige Leistungsspektrum des Unternehmens umfasst darüber hinaus auch noch Brücken-, Stahl- und Maschinenbau, einen Baumaschinen- und Bergbauservice sowie Leistungen aus dem Erd-, Wasser- und Landschaftsbau, sowie Abbruch, Entsorgung und Demontage.

Neben seinem Hauptsitz in Rötha hat das Unternehmen einen weiteren Standort in Senftenberg und beschäftigt insgesamt 220 Mitarbeiter. In den vergangenen 25 Jahren hat sich das Unternehmen mit seinen unterschiedlichen Leistungen als ein komplexer Dienstleister etabliert.

